

Online-Unterricht

Motivation

Welche Möglichkeiten gibt es, wenn eine Lehrkraft für einen Schüler in einem bestimmten Fach benötigen wird und diese Lehrkraft nicht an der Schule vor Ort zu finden ist? Online-Unterricht ist eine gute Möglichkeit zur Unterstützung, wenn in der Schule vor Ort Schule keine Lehrkraft verfügbar ist. Durch den Online-Unterricht kann der Schüler in einem bestimmten Fach unterrichtet werden oder Unterstützung für seine Lernentwicklung von außerhalb der Schule erhalten. In einer Online-Unterrichtsgruppe können andere Schüler, die sich in einer ähnlichen Situation befinden, ihn kollegial unterstützen. Zusätzlich zum Online-Unterricht kann die Lehrkraft mit den Erziehungsberechtigten des Schülers Kontakt aufnehmen und eine umfassendere Unterstützung für die Lernentwicklung anbieten.

Formen des Online-Unterrichts

Beispiele für die Durchführung von Online-Unterricht:

1. Die Lehrkraft steht im Online-Kontakt mit dem Schüler und benutzt die am Schülerarbeitsplatz vorhandenen Lehrmittel.
2. Der Schüler nimmt von seiner Schule oder von zu Hause aus am Online-Unterricht teil.
3. Der Schüler nimmt online am Unterricht im Klassenzimmer teil. Die anderen Schüler lernen zusammen mit der Lehrkraft im Klassenzimmer und der Schüler, der online teilnimmt, nimmt über eine digitale Verbindung an der Unterrichtssituation teil. Die Lehrkraft und/oder der Assistent im Klassenzimmer sorgt dafür, dass der zugeschaltete Schüler zusammen mit den physisch anwesenden Schülern interaktiv am Unterricht teilnehmen kann.

Technische Grundausrüstung

Das sind die Mindestanforderungen der Hardware für einen erfolgreichen Online-Unterricht und ein erfolgreiches Lernen: Der Schüler benötigt einen Computer oder Laptop mit einer Webcam und einem Mikrofon sowie eine Internetverbindung. Für die Bearbeitung der Lernaufgaben benötigt der Schüler ein zusätzliches mobiles Endgerät/Computer.

Zusatzgeräte

Zusätzlich zur technischen Grundausstattung für den Online-Unterricht, sind folgende Geräte wünschenswert, um die Lernsituation abwechslungsreicher zu gestalten.

Für die Lehrkraft:

- Dokumentenkamera
- Tablet
- Smartphone
- externe-Webcam
- externes Mikrofon
- Whiteboard, Kreidetafel, Flipchart
- Smartboard
- individuelle Kopfhörer
- Arbeitsmaterialien (Stift, Papier, Buch, usw.)

Für den Schüler:

- Tablet
- Smartphone, das auch als Dokumentenkamera funktioniert
- individuelle Kopfhörer
- Audioanschluss oder Bluetooth Anbindung der individuellen Hörhilfe (HdO, CI) des Schülers
- Arbeitsmaterialien (Stift, Papier, Buch, etc.)

Auch wenn die Liste des Zubehörs lang ist und es unmöglich erscheint, mehrere Geräte in den Unterricht zu integrieren, ist zu bedenken, dass es sich um Geräte handelt, die zur abwechslungsreichen Gestaltung des Online-Unterrichts entwickelt wurden. Sie sind optional zu verwenden. Aus der Liste der Endgeräte sind die für den persönlichen Unterricht am besten geeigneten Optionen auszuwählen. Es ist ratsam, die Zusatzgeräte schrittweise einzuführen, damit die Schüler genügend Zeit haben, sich mit den neuen Geräten vertraut zu machen.

Materialien

Die Materialien für den Online-Unterricht sollten mit Blick auf die digitale Lernumgebung konzipiert und vorbereitet werden. Sobald die Materialien erstellt sind, sind sie auf die digitale Lernplattform zu importieren. Da alle Materialien digital zur Verfügung stehen, lassen sie sich leicht mit den Schülern auf einer gemeinsamen Lernplattform teilen. Die Materialien tragen dazu bei, den Schüler beim Lernen zu unterstützen und neben dem Unterricht auch Aufgaben zu erledigen. Der Schüler verwendet digitale Endgeräte, um die Aufgaben zu erledigen. Im Anschluss kann er sie auf die Lernplattform hochladen, um sie bei der Lehrkraft abzugeben. Diese kann die Arbeit des Schülers über die Lernplattform oder eine Online-Verbindung überprüfen und kommentieren.

Herausforderungen

Der Fernunterricht bringt manchmal Herausforderungen mit sich, die nichts mit dem eigentlichen Unterricht zu tun haben, aber bewältigt werden müssen! Zu den häufigsten Herausforderungen gehören die Beherrschung der digitalen Endgeräte, die Qualität der Internetverbindung, der Video- und der Tonqualität. Des Weiteren müssen die Lernfähigkeit und/oder die Motivation des Schülers

entwickelt oder aufrechterhalten werden. Sobald die Lehrkraft die Grundlagen der digitalen Lerngestaltung beherrscht, kann sie sie im Unterricht anwenden und die verschiedenen Herausforderungen überwinden. Eine gute Planung und Vorbereitung sind von großer Bedeutung, damit die Lehrkraft den Schüler ermutigen und anleiten kann, die gewünschten Lernergebnisse anzustreben.

Schüleraktivierung und Erhaltung der Konzentrationsfähigkeit

Das Lernen in einer digitalen Umgebung beschränkt sich nicht nur auf die Verwendung von digitalen Endgeräten. Es umfasst gemeinsame Handlungsmöglichkeiten wie Malen, körperliche Betätigung, Singen, gemeinsames Spielen oder Basteln, auch wenn sich Lehrer und Schüler nicht im selben Raum befinden. Beim Online-Unterricht wird durch das gemeinsame Tun eine interaktive Verbindung zwischen beiden Orten geschaffen. Der Inhalt des Online-Unterrichtes lässt sich durch verschiedene Aktivitäten und Aufgabenstellungen leicht variieren.

Rolle des Assistenten

Wenn der Schüler in der Schule eine Unterrichtsassistenz hat, die ihn beim Lernen unterstützt oder wenn die Online-Lehrkraft mit einem Assistenten vor Ort zusammenarbeitet, besteht die Aufgabe des Teampartners darin, das Lernen des Schülers zu unterstützen und zu leiten. Dieses geschieht entweder zusammen mit dem Schüler als Unterrichtsassistenz im Hintergrund der Lernsituation oder indem der Schüler angeleitet wird, den Anweisungen des Lehrers während des Online-Unterrichts zu folgen. Der Assistent kann auch mit der Online-Lehrkraft zusammenarbeiten, indem er dem am Online-Unterricht teilnehmenden Schüler hilft, effektiv zu lernen. Dieses kann beispielsweise im Chat oder durch die Bereitstellung von differenzierten Arbeitsmaterial erfolgen. Der Assistent kann der Lehrkraft auch bei der Vorbereitung des Lernmaterials helfen. Der Assistent sorgt für eine geeignete Lernumgebung sorgen (Internetverbindung, Ton- und Bildqualität, Beleuchtung, Geräusche usw.).

Lernumgebung

Die Lernumgebung ist wichtig für erfolgreiches digitales Lernen und die folgenden Aspekte sollten beim Lehren und Lernen berücksichtigt werden:

- Vermeidung unnötiger Ablenkungen,
- Einnehmen einer entspannten Körperhaltung,
- Verwendung von blendfreiem und indirektem Licht,
- Ausreichende Helligkeit,
- Tragen von dunkler Kleidung um einen guten Kontrast zum Hintergrund zu bieten.

Die Beachtung der Punkte führt zu der erwünschten Lernumgebung und hilft beim digitalen Lehren und Lernen!

Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit zwischen der Online-Lehrkraft und dem Personal der örtlichen Schule des Schülers (Lehrer, Assistenten) ist extrem wichtig. Dies beinhaltet einen gegenseitigen Informationsaustausch, die gemeinsame Vorbereitung des Unterrichts, gut funktionierende technische Hilfsmittel und die Benachrichtigung der Lehrkraft bei Abwesenheit oder Urlaub. Um eine reibungslose Kommunikation zu gewährleisten, empfiehlt es sich, eine Kontaktperson zu benennen,

die mit der Lehrkraft in Verbindung steht und die Vereinbarungen trifft. Es ist auch wichtig, dass sich die Online-Lehrkraft und der Schüler, sowie der Lehrer, der Assistent und die Schule des Schülers auf gemeinsame Absprachen für den Online-Unterricht einigen.